

Unterführung Saalbau, Vorentwurf neue Lichtgestaltung Analyse:



Nachtansicht Tunnelmünder
mit der Bestandsbeleuchtung:

Die Einsicht in die Tunnelmünder macht neugierig und für die Passanten wird die Passage zum grün-blauen Farberlebnis.

Den südlichen Tunnelmund sieht man auf dem Bahnhofsvorplatz erst, wenn man dem Tunnel schon sehr nahe gekommen ist.
Die Lenkung zur Altstadt funktioniert hier schlecht.



Unterführung Saalbau, Vorentwurf neue Lichtgestaltung Analyse:



Nachtansicht Bestand:

Die bestehende "Farb-Lichtdusche" wirkt und funktioniert sehr gut bei Nacht, bei geringem Umgebungslicht ist sie besonders intensiv.

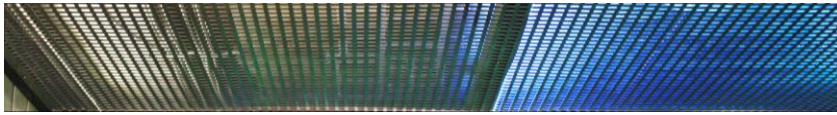
Die „Grüne Lichtdusche“ könnte nachts weiterhin in Betrieb sein.

Die bunten Halogen-Leuchtmittel sind für 8 Jahre vorhanden, benötigen sehr viel Strom: 10 Strahler benötigen gesamt 1.000 Watt, d. h. 70.080 kWh von ca. 21.700€ in 8 Jahren. (so lange hätte man noch Vorrat an Glühbirnen)

Unterführung Saalbau, Vorentwurf neue Lichtgestaltung Analyse:



In der Unterführung überstrahlt das wesentlich stärkere Tageslicht das Kunstlicht und schwächt den Effekt der "grün-blauen Lichtdusche". Die Passanten sehen in dieser Lichtmischung bei Tag grünlich krank aus, ebenso wie der ockerfarbene Fliesenboden, der eine warme Lichtfarbe zur Beleuchtung bräuchte. An die Decke fällt wenig Licht. Sie eignet sich daher für eine neue Lichtinszenierung.



Beispielfoto hinterleuchtetes Lochblech

Unterführung Saalbau, Vorentwurf neue Lichtgestaltung:



Beispiel Tagansicht neue Planung: „Himmelsstreifen“
Warmweiß beleuchteter Boden durch sechs neue Deckenstrahler,
und aufgelockert-hell-hinterleuchtete Lochblechdecke.



Beispielfoto hinterleuchtetes Lochblech

Unterführung Saalbau, Vorentwurf neue Lichtgestaltung



Beispiel Nachtsansicht neue Planung: „Himmelsstreifen“
Warmweiß beleuchteter Boden durch sechs neue Deckenstrahler,
aufgelockert-farbintensivere-hinterleuchtete Lochblechdecke

Unterführung Saalbau, Vorentwurf neue Lichtgestaltung



Tagansicht „Himmelstreifen“ südlicher Tunnelmund:

Der nachts weiterhin hinterleuchtete Hinweis „Altstadt / Zentrum“ wird weiter oben montiert und damit früher sichtbar für Passanten, die vom Bahnhofsplatz kommen. Tags wirkt die Unterführung heller durch die bessere Bodenausleuchtung. Die hinterleuchtete Lochblechdecke beginnt am vertikalen Deckenabschluss. Der nördliche Tunnelmund bleibt unverändert, weil man das Schild hier früh genug sieht.



hinterleuchtetes
Hinweisschild

Unterführung Saalbau

Erklärung der Planung zum Lichttest

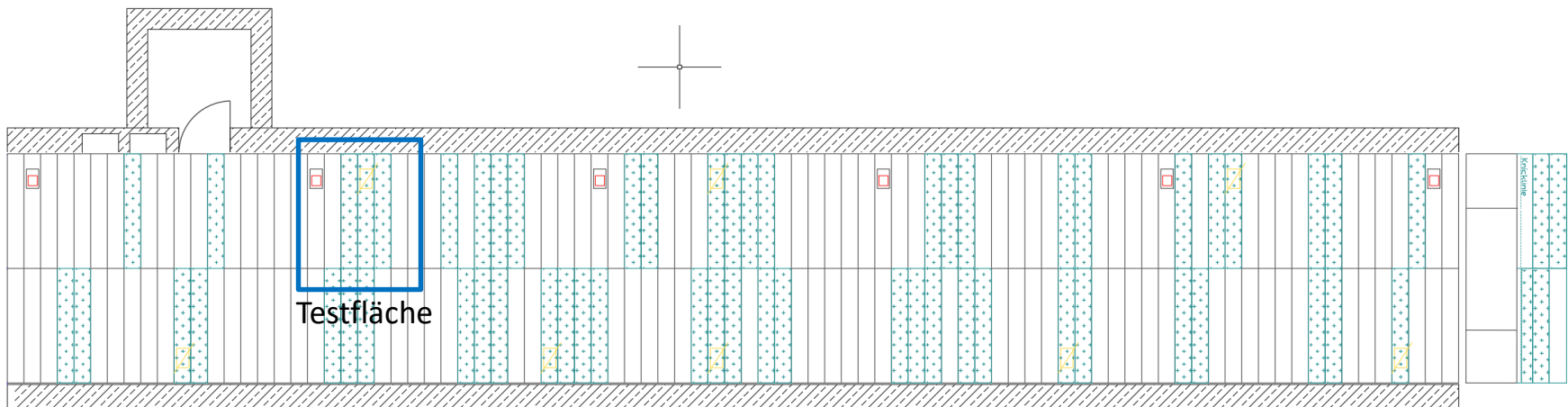
63 Stück lichtdurchlässigere Blech-Paneelen, locker gefleckt, Verdichtung in der Unterführungsmitte.

Hinterleuchtung der durchlässigeren Streifen mit bunten LED-Profilleuchten.

Lautsprecher für zusätzliche Audioeffekte (z.B. Gema-freie Musik, Geräusche zu Farben, Begrüßung durch die aktuelle Weinkönigin).

Der Fliesenboden wird mit nur 6 Stück sparsamen LED-Strahlern in Warmweiß erhellt.

Das südliche Hinweisschild wird höher montiert, früher sichtbar.
Es bekommt eine wartungsfreundlichere LED-Beleuchtung.



Unterführung Saalbau, Entwurf Lichtgestaltung:

Variante mit einfarbigen, temporären Szenen und Audioeinspielung:

Weiß und RGB-LED-Linien, Stromkosten ca. 18.500 KWh, 5.700 € in 8 Jahren

Vorteil: eine Lichtfarbe wechseln zu Festen, Jahreszeiten ist möglich.



Tagansichten Weiß plus Farbe:

Alltagsszene: „Himmelstreifen“



Mandelblütenzeit



Weinlesezeit ...



Nachtansichten nur eine Farbe: Alltagsszene

„Himmelstreifen“, weitere einfache Farbeinstellungen sind möglich.



Mandelblütenzeit



Weinlesezeit ...

Unterführung Saalbau, Entwurf Lichtgestaltung: Integriertes Sanierungsprojekt Lochblechdecke:

Die neue Beleuchtung benötigt lichtdurchlässigere Bleche (63 Stück) und ist Teil einer Sanierungsmaßnahme der Lochblechdecke:

Sanierung der Lochblechdecke:

Ein wesentlicher Kostenfaktor besteht darin, dass die Lochblechdecke ab- und rückmontiert werden soll. Eigentlich wäre das nur durch den Lichtentwurf nicht komplett notwendig, aber die vorhandenen selbstschneidenden Schrauben sind durch mehrmaliges Öffnen der Decke schon sehr ausgeleiert.

Bei der Gelegenheit ist es deshalb erforderlich die Schrauben mit Gewinden zu versehen, so dass sie wieder fest sitzen und in Zukunft wieder auf- und zuge dreht werden können. Das ermöglicht in Zukunft auch die reguläre Sichtprüfung der Betondecke.

Kosten der Metallbaumaßnahmen aktueller Stand ca. 25.000 € netto.

Dazu kommen Kosten für Elektroarbeiten Schaltschranksanierung und für EDV-Datenleitungen zur TKS und Vorhaltungen für Videokameras.

von ca. 6500 € netto.